

STADT SCHWETZINGEN

Amt: 60 Bauamt
Datum: 10.06.2013
Drucksache Nr. 1362/2013/1

Beschlussvorlage

Sitzung Technischer Ausschuss am 05.06.2013

- nicht öffentlich -

Sitzung Gemeinderat am 20.06.2013

- öffentlich -

Baumaßnahmen 2013 - Beschluss über die Gegenfinanzierung überplanmäßiger und außerplanmäßiger Ausgaben

Beschlussvorschlag:

1. Die auf der Haushaltsstelle 2.7000.950000 veranschlagten und für das Haushaltsjahr 2013 nicht benötigten Haushaltsmittel in Höhe von 168.000 € werden zur Deckung von Mehrausgaben auf den Haushaltsstellen 2.7000.952000, 20610.944000 und 2.6153.952000 entsprechend den Erläuterungen verwendet.
Die Verwendung der Haushaltsmittel ist im Nachtragshaushalt 2013 entsprechend zu berücksichtigen.
2. Die nicht benötigten Haushaltsmittel aus dem Haushaltsausgabereist aus 2012 auf der Haushaltsstelle 2.7710.940000 in Höhe von 130.884,57 € werden zur Finanzierung des Radwegs BBAW in Höhe von ca. 83.000 € verwendet. Die Verwendung der Haushaltsmittel ist im Nachtragshaushalt 2013 entsprechend zu berücksichtigen.
3. Der Gemeinderat stimmt zu, dass folgende, nicht bewirtschaftete Haushaltsmittel als Deckungsmittel für weitere außerplan- oder überplanmäßige Ausgaben bereitgestellt werden können:

ca. 47.000 €	Haushaltsstelle 2.7700.940000
ca. 150.000 €	Haushaltsstelle 2.6300.965000
ca. 62.000 €	Haushaltsstelle 1.6300.510000

Erläuterungen:

1.Finanzierung überplanmäßiger und außerplanmäßiger Ausgaben

Wie in der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 25.04.2013 und im Gemeinderat vom 16.05.2013 zugesichert, legt die Verwaltung hiermit Vorschläge zur Gegenfinanzierung überplanmäßiger und außerplanmäßiger Ausgaben vor.

Abwasserbeseitigung, Sanierung Abwasserkanäle nach EKV, Hirschacker

Kosten: 157.000 EUR.

Auf der Haushaltsstelle 2.7000.950000 stehen 325.000 € zur Verfügung.

Nach Abschluss der Kanalsanierungsarbeiten Hirschacker in Höhe von 157.000 € verbleiben Haushaltsmittel in Höhe von 168.000 €.

Diese noch nicht verwendeten Haushaltsmittel in Höhe von 168.000 € werden als Deckungsmittel für folgende Maßnahmen herangezogen:

2.7000.952000 Kanalsanierungsmaßnahmen

Im Haushalt wurden hier 625.000 € eingestellt. Das Submissionsergebnis vom 25.04.2013 schloss mit Kosten in Höhe von ca. 725.000 €. Somit besteht hier eine Deckungslücke in Höhe von 100.000 €, die geschlossen werden kann.

2.0610.944000 Innenhausverkabelung für GIS Datenleitung

Die Vergabe der Datenleitung wurde in der Sitzung des Gemeinderats vom 16.05.2013 zugestimmt. Die Gesamtkosten betragen ca. 52.000 €. Die Herstellung der Datenleitung in Kostenhöhe von ca. 37.400 € wird über die Haushaltsstelle 2.6100.935000 Geographisches Informationssystem (GIS) verbucht.

Für die Innenhausverkabelung besteht eine Deckungslücke in Höhe von ca. 15.000 €. Die Deckungslücke kann über 2.7000.950000 geschlossen werden.

2.6153.952000 BBAW Abbruch Hallen

Die Haushaltsmittel wurden vom Technischen Ausschuss mit Beschluss vom 21.02.2013 in Höhe von 47.000 EUR bewilligt.

Der Abriss der Hallen ist aus Verkehrssicherungsgründen erforderlich. Die Ausschreibung erfolgt durch das Bauamt.

Die Haushaltsmittelverwendung der Haushaltsstelle 2.700.950000 stellt sich danach wie folgt dar:

Haushaltsmittel 2013	325.000,00€
abzgl. Kanalsanierungsmaßnahmen	157.000,00€
abzgl. Kanalsanierungsmaßnahmen/Deckungsmittel 2.7000.952.000	100.000,00€
abzgl. Innenhausverkabelung GIS/Deckungsmittel 2.0610.944000	
15.000,00 €	
abzgl. Deckungsreserve Abriss Halle BBAW	
<u>47.000,00 €</u>	
Verbleibende Haushaltsmittel	
6.000,00 €	

Finanzierung Kostenanteil Radweg BBAW

Der Gemeinderat entscheidet am 20.06.2013 über die Kostenbeteiligung des Radwegs.

Der Kostenanteil der Stadt Schwetzingen beträgt 82.177,52 €. Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Es ist hier im Rahmen des Sanierungsgebiets eine Haushaltsstelle unter 2.6153.953000 „Sanierung und Herstellung von Straßen und Wegen“ anzulegen.

Für die Baumaßnahme „Dachsanierung LKW Halle Bauhof“ wurde ein Haushaltsausgaberest in Höhe von 130.884,57 € gebildet und in das Haushaltsjahr 2013 übertragen. Haushaltsstelle 2.7700.940000. Nach Abschluss der Arbeiten wurde festgestellt, dass dieser Haushaltsmittel für diese Baumaßnahme nicht mehr benötigt werden.

Diese Haushaltsmittel können deshalb als Deckungsmittel für die Finanzierung des Kostenanteils der Stadt Schwetzingen für die Herstellung des Radwegs im Bundesbahnausbesserungswerk verwendet werden.

Die Haushaltsmittelverwendung der Haushaltsstelle 2.7700.940000 stellt sich wie folgt dar:

Haushaltsmittel	36.000,00€
Haushaltsrest aus Vorjahr	<u>130.884,57€</u>
Haushaltsmittel insgesamt	166.884,57€
abzgl. Sanierung Tore Bauhof (Vorlage Nr. 1357/2013	36.000,00€
abzgl. Finanzierung Kostenanteil Radweg BBAW (Vorlage Nr. 1365/2013	
<u>83.000,00 €</u>	
Verbleibende Haushaltsmittel	
47.884,57 €	

2. Folgende Maßnahmen können im Haushaltsjahr 2013 nicht abgewickelt werden:

Erneuerung Straßen Hirschacker

Haushaltsstelle 2.6300.965000, Haushaltsmittel: 150.000 EUR

Die Abwicklung der Maßnahme ist derzeit durch das Bauamt nicht leistbar. Es wird deshalb empfohlen diese Maßnahme auf das Folgejahr 2014 zu verschieben. Die Haushaltsmittel in Höhe von 150.000 € fließen abzüglich erfolgter Planungsleistungen an den Haushalt 2013 oder dienen als Deckungsmittel. Die Maßnahme ist im Haushalt 2014 neu zu veranschlagen.

Gemeindestraßen

Haushaltsstelle 1.6300.510000, Haushaltsmittel: 62.000 EUR.

Die Notsanierung in der Hans-Thoma-Straße ist erforderlich, wird jedoch zurückgestellt bis das Ergebnis der Kanaluntersuchung im Rahmen der Eigenkontrollverordnung (EKV) vorliegt. Die Haushaltsmittel fließen abzüglich erfolgter Planungsleistungen an den Haushalt 2013 zurück oder dienen als Deckungsmittel. Die Maßnahme ist im Haushalt 2014 neu zu veranschlagen.

3. Überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Ausgaben, Kostenhöhe noch nicht bekannt

Schlossplatz, Überprüfung Schlossplatzlinden.

Vor Eingang der Stellungnahme des Baumgutachters können keine weiteren Maßnahmen getroffen werden.

Baumfällarbeiten und Baumrückschnitte Kastanien BBAW

Die Kosten werden ermittelt. Mit Aurelis Real Estate sowie der ausführenden Firma wird derzeit eine Verschiebung der Fertigstellungsarbeiten verhandelt. Damit soll sichergestellt werden, dass durch die erheblichen Eingriffe keine Beschädigung des neuen Radwegbelags erfolgt. Die Fällungen sowie die Rückschnitte werden derzeit auch mit der Unteren Naturschutzbehörde und dem Landesdenkmalamt abgestimmt.

Zur Deckung von weiteren überplanmäßigen oder außerplanmäßigen Ausgaben wird vorgeschlagen, dass bislang nicht bewirtschaftete Haushaltsmittel folgender Haushaltsstellen als Deckungsmittel verwendet werden können:

ca. 47.000 € Haushaltsstelle 2.7700.940000

ca. 150.000 € Haushaltsstelle 2.6300.965000

ca. 62.000 € Haushaltsstelle 1.6300.510000

ca. 259.000 € Insgesamt als Deckungsmittel zur Verfügung stehende Haushaltsmittel

Finanzielle Auswirkungen:

Sh. Erläuterungen

Oberbürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: